Veranstaltung zum Gedenktag
für die Opfer des Nationalsozialismus

DAS BRAUNE NETZ

DIE MORDE DES NSU UND DIE ROLLE DER BEHÖRDEN

Lesung und Diskussion

Samstag
26. Januar 2013 · **17 Uhr**

Antiquariat am Ballplatz
Ballplatz 5 b · 55116 Mainz

mainz.vvn-bda.de · vvn-bda-mainz@gmx.de

Das Braune Netz

Die Morde des NSU und die Rolle der Behörden

Im November 2011 flog eine neonazistische Terrorgruppe auf: Der sog. NSU mordete über 13 Jahre lang, unbehelligt von Strafverfolgungsbehörden und teilweise begünstigt durch Inlandsgeheimdienste wie beispielsweise dem Verfassungsschutz. Markus Bernhardt, Autor des Buches »Das braune Netz« (Köln 2012), untersucht die Hintergründe und Verflechtungen von Geheimdiensten und militanten Neonazis.

In dieser Veranstaltung soll es um den Terror gehen, den der sog. NSU ausgeübt hat, jedoch auch um den Umgang von Öffentlichkeit, Medien und Behörden (Stichwort ›Dönermorde‹) damit. Gerade der alltägliche Rassismus begünstigte die Verbrechen der Neonazis. Durch diese Informationsveranstaltung soll die Mahnung, den Anfängen zu wehren, eine konkrete und lebendige Bedeutung erhalten.

Lesung und Diskussion | Sa. **26. Januar** 2013
17 Uhr | **Antiquariat am Ballplatz** | Ballplatz 5 b

Referent: Markus Bernhardt

Markus Bernhardt ist Mitglied der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten (VVN - BdA) und lebt in Berlin. Als freier Journalist und Autor arbeitet er für verschiedene Printmedien, unter anderem für die Tageszeitung junge Welt.

Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes –
Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten
Kreisvereinigung Mainz-Bingen

Hinweis: Mitglieder und Anhänger rechtsextremer Parteien und Organisationen wie NPD, DVU, REP und sog. »Freien Kameradschaften« haben keinen Zutritt und sind nach § 6 des VersG von der Veranstaltung ausgeschlossen. Vi.S.d.P.: Müller I E.i.S.